

geht es doch nicht; ein Vogel oder ein Eichhorn oder sonst ein armer und scheuer Gast wird es sich vor dem Winter schon holen. Und wenn du eine Leiter ansetzt, so sieh zu, daß sie wohl gestützt sei. Kämet ihr beide, die Leiter und du, plötzlich von oben herunter, so würdet ihr große Verheerungen unter den unten stehenden Gewächsen anrichten und auch wohl selber zu Schaden kommen.

29. | Die Brombeere.

- Brombeer am Walbesrande steht,
 Da, wo der Weg vorübergeht.
 Im Sommer trägt sie Röslein schön,
 Die allerliebste sind anzusehn,
 5 Im Herbst schwarze Beeren,
 Die gut sind zu verzehren.
 Aber nimm dich in acht,
 Daß sie dir keinen Kummer macht!
 Mit ihren Ranken, den langen,
 10 Versucht sie dich zu fangen,
 Versucht sie dich zu haschen,
 Wenn du willst Beerlein naschen.
 Mit ihren Dornen und Zaden
 Möchte sie gern dich packen.
 15 Sie hält dich fest am Kleide,
 Rißt dir die Hände und das Gesicht,
 Nimm dich in acht, damit sie nicht
 Dir tut etwas zu leide!

30. | Ein Rätsel.

Es sitzt auf einem Rütchen
 An einem grünen Stöckchen,
 Es hat ein schwarzes Hütchen
 Und hat ein rotes Röckchen;
 Hat keine Arm und keine Bein,
 Wer mag das arme Schelmchen sein?